Amtsblatt

der Gemeinde Mittelherwigsdorf

mit den Ortsteilen Eckartsberg, Mittelherwigsdorf Oberseifersdorf, Radgendorf



Anschrift: Gemeindeverwaltung Mittelherwigsdorf • Am Gemeindeamt 7 • 02763 Mittelherwigsdorf • Telefon: 03583/50130 • Fax: 03583/501319

Internet: www.mittelherwigsdorf.de • E-Mail: gemeinde@mittelherwigsdorf.de

Nr. 1 15. Januar 2014 23. Jahrgang

Werte Einwohnerinnen und Einwohner,

das Jahr 2014 hat vor wenigen Tagen begonnen. Sicher verbinden auch Sie die unterschiedlichsten Erwartungen und Hoffnungen mit dem neuen Jahr. Ich wünsche Ihnen auch für die kommenden 12 Monate alles Gute, vor allem beste Gesundheit und dass sich möglichst viele Ihrer Vorhaben und Wünsche in die Tat umsetzen lassen.

Die Gemeinde Mittelherwigsdorf kann in diesem Jahr bereits auf 20 Jahre erfolgreich gemeisterten Gemeindezusammenschluss zurückblicken. Eine Zahl, die wir vom 20. bis 22. Juni mit unseren Vereinen und hoffentlich zahlreichen Besuchern mit einem Festwochenende in Oberseifersdorf feiern werden. Ich würde mich freuen, Sie als unsere Gäste begrüßen zu dürfen.

Darüber hinaus verspricht der Veranstaltungskalender auch für dieses Jahr wieder ein abwechslungsreiches Programm an Festen und Veranstaltungen, wo für jedes Alter etwas

dabei sein sollte. Dafür wünsche ich unseren Vereinen und allen Veranstaltern ein glückliches Händchen, schönes Wetter und – das ist die Hauptsache – stets zahlreiche und zufriedene Gäste. Belohnen Sie mit Ihrem Besuch die ehrenamtlichen Organisatoren für ihre Mühen und leisten Sie so selbst einen Beitrag zu einem aktiven Dorfleben.

Um wichtiges ehrenamtliches Engagement anderer Natur geht es Ende Mai. Dann nämlich wird der Gemeinderat für die neue Legislaturperiode bis 2019 gewählt. Ich hoffe und wünsche mir, dass sich auch 2014 wieder viele geeignete Bewerber zur Wahl stellen, möglichst viele Bürgerinnen und Bürger von ihrem Wahlrecht Gebrauch machen und ein starker neuer Gemeinderat die Zukunft unserer Gemeinde maßgeblich mitgestalten kann.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein gutes Jahr 2014.

Markus Hallmann, Bürgermeister

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Mittelherwigsdorf

Montag 9.00-12.00 Uhr

Dienstag 9.00–12.00 Uhr und 13.00–18.00 Uhr Donnerstag 9.00–12.00 Uhr und 13.00–15.00 Uhr

Am Mittwoch, dem 05.02.2014, sind die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung wegen einer Weiterbildungsveranstaltung nicht erreichbar.

Gemeinderatssitzung Januar

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Montag, dem **27. Januar 2013, 19.30 Uhr,** im Feuerwehr-/Bauhofgebäude in Eckartsberg, Löbauer Straße 2d, statt.

Die Tagesordnung ist den Aushängen zu entnehmen und wird unter www.mittelherwigsdorf.de bekannt gegeben.

Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Markus Hallmann, Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen

Beschlüsse des Gemeinderates am 16.12.2013

Beschluss Nr.: 083/11/13

Der Gemeinderat erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag Errichtung eines Eigenheimes in Oberseifersdorf, Flurstück Nr. 1000/5.

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 084/11/13

Der Gemeinderat erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag Errichtung eines Carport in Mittelherwigsdorf, Flurstück Nr. 785/3.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>

14 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenthaltungen

Öffentliche Informationen

20 Jahre Einheitsgemeinde Mittelherwigsdorf

Die Gemeinde Mittelherwigsdorf in ihrer heutigen Form besteht seit dem freiwilligen Zusammenschluss der bis dahin eigenständigen Gemeinden Mittelherwigsdorf, Oberseifersdorf und Eckartsberg mit Radgendorf im Jahr 1994.

Dieses Jubiläum wollen wir gemeinsam mit einem durch die Vereine zusammen mit der Gemeinde ausgerichteten Festwochenende vom 20. bis 22. Juni 2014 feiern.

Zur Finanzierung der Feierlichkeiten sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen. Wie schon im Vorfeld der 700-Jahr-Feier im Jahr 2012 werden wir im Frühjahr eine Schrottsammlung durchführen. Wir möchten Sie deshalb bitten, uns dafür Ihren Schrott zur Verfügung zu stellen. Ein Termin der Sammlung wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Darüberhinaus sind wir natürlich auch für Ihre Geldspende dankbar. Wenn Sie uns bei der Ausrichtung des Festwochenendes unterstützen möchten, können Sie Ihre Spende gern an folgende Bankverbindung überweisen:

Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien Bankleitzahl: 850 501 00, Kto-Nr.: 3 000 031 641 oder IBAN: DE10 8505 0100 3000 0316 41, BIC: WELADED1GRL Verwendungszweck: "20 Jahre Einheitsgemeinde"

Die Einnahmen des Festes kommen ausschließlich den beteiligten Vereinen zugute. Eine Spendenbescheinigung kann auf Wunsch ausgestellt werden. Wir laden Sie schon heute recht herzlich zu den Feierlichkeiten ein.

Markus Hallmann, Bürgermeister

Gemeinderatsitzungen 2014

27. Januar
24. Februar
27. März
28. April
19. Mai
30. Juni
Feuerwehr Eckartsberg
Vereinshaus Oberseifersdorf
Feuerwehr Mittelherwigsdorf
Feuerwehr Eckartsberg
Dorfidyll Radgendorf

Sommerpause
28. August
29. September
27. Oktober
24. November
15. Dezember
Vereinshaus Oberseifersdorf
Feuerwehr Mittelherwigsdorf
Feuerwehr Eckartsberg
Dorfidyll Radgendorf
(wird noch festgelegt)

– Änderungen vorbehalten –

Bekanntmachung

Ortsüblich, durch Anschlag an den Verkündigungstafeln bei den Gemeindeämtern in

Mittelherwigsdorf, Am Gemeindeamt 7
Eckartsberg, Feldstraße 6
Oberseifersdorf Willi-Gall-Straße 1

Radgendorf am Mehrzweckgebäude "Dorfidyll",

Radgendorfer Ring 40

ist folgende Bekanntmachung ausgehängt. Bekanntmachung der Gemeinde Mittelherwigsdorf über die Widmung, Umstufung oder Einziehung öffentlicher Straßen. Hier: Widmung einer bestehenden Straße als Ortsstraße (Geschwister-Scholl-Straße) im Ortsteil Eckartsberg.

Ausschreibung einer Stelle im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes

Die Gemeindeverwaltung Mittelherwigsdorf sucht ab dem Monat März 2014 für die Dauer von einem Jahr eine Beschäftigte im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes für eine Kindereinrichtung in Mittelherwigsdorf. Bei Interesse und Fragen wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung Mittelherwigsdorf (Tel.-Nr.: 0 35 83/50 13-0).

Halang

Als Gast im Gemeinderat

Traditioneller Tagesordnungspunkt der letzten Sitzung des Jahres war der "Beteiligungsbericht" der Gemeinde. "Ich nehme an, Sie haben den Bericht alle aufmerksam gelesen ...", begann die Kämmerin die Debatte locker. "Wir kennen ihn auswendig ..." konterte scherzhaft ein Ratsmitglied. Dann wurde selbstverständlich sachlich und konstruktiv diskutiert – in angemessener Kürze, stand doch in den 14 Seiten des Berichtes übersichtlich alles Wesentliche verzeichnet. Und wer wollte, konnte auch ein bisschen Wirtschaftslehre kennenlernen. Nicht nur acht "Tochterbeteiligungen" (unmittelbar) hat die Gemeinde, sondern auch neun "Enkelbeteiligungen" (mittelbar).

Anschließend erfuhren die Ratsmitglieder die Sitzungstermine für das kommende Jahr – und das beginnt gleich mit einem "Paukenschlag"! Am 27. Januar tagt der Rat erstmalig im "Feuerwehrgerätehaus Eckartsberg". Das Gebäude an der "Löbauer Straße" wurde im vergangenen Jahr gründlich umgestaltet. In der November-Ratssitzung war die Anschaffung von Möbeln beschlossen worden, an denen die Räte bereits in diesem Monat erstmalig sitzen werden – zumindest als Ratsrunde. Die offizielle Einweihung am 11. Januar ist zum Erscheinungstermin des Amtsblattes schon erfolgt. Dreimal wird der Rat in diesem Jahr an diesem neuen Tagungsort in Eckartsberg tagen.

Eine kleine Unbestimmtheit im Sitzungsprogramm gibt es noch. Sollte die Wahl am 25. Mai ohne Einsprüche eindeutig zu einem neuen Rat führen, dann gibt es wahrscheinlich eine Sondersitzung anlässlich des Gemeindejubiläums Mitte Juni. Womit noch einmal auf das 20-jährige Bestehen unserer Gemeinde hingewiesen werden soll, das vom 20. bis 22. Juni in Oberseifersdorf gefeiert wird.

Sicherlich der festliche Höhepunkt eines hoffentlich wieder erfolgreichen Jahres für unsere Gemeinde.

Dietmar Rößler

Unterstützung bei der Erstellung einer Imagebroschüre

Anlässlich des 20-jährigen Bestehens der Gemeinde Mittelherwigsdorf als Einheitsgemeinde ist die Gemeindeverwaltung derzeit mit der Erstellung einer neuen Imagebroschüre befasst. Die werbefinanzierte Broschüre soll bis Mitte dieses Jahres vorliegen.

Mit der Erstellung ist die Werbefirma Media-Light aus Großschweidnitz beauftragt, die sich hinsichtlich Unterstützung an die Firmen und Gewerbetreibenden der Gemeinde wenden wird. Die Mitarbeiter der Werbefirma werden bei ihrem Besuch zur Autorisierung ein Schreiben der Gemeinde vorlegen.

Wir bitten Sie, uns bei diesem Vorhaben behilflich zu sein.

Markus Hallmann, Bürgermeister

Terminänderungen im Veranstaltungskalender

Die Termine der vom Seniorenverein Oberseifersdorf e.V. organisierten Modenschauen in der Feldschenke Oberseifersdorf ändern sich wie folgt:

ursprünglich geplant am 19.03.14 neuer Termin: 14.03.14 ursprünglich geplant am 17.09.14 neuer Termin: 12.09.14

Naturpark Zittauer Gebirge ...

die Region nimmt in einer öffentlichen Sitzung des Koordinierungskreises sechs Jahre ILE unter die Lupe



Am Nikolaustag trifft sich der Koordinierungskreis der ILE-Region "Naturpark Zittauer Gebirge" im Naturparkhaus in Waltersdorf. Trotz Wind und Wetter draußen sind die Mitglieder und Gäste zahlreich erschienen. In einer kurzen nicht öffentlichen Runde stimmt sich das Gremium zum Jahresausklang noch einmal zur Budgetauslastung und zur weiteren Planung ab.

Zum öffentlichen Teil der Tagung sind Gäste eingeladen und gern gesehen. Die stellvertretende Vorsitzende Frau Faßl führt durch das Programm. Gemeinsam wird über die Gesamtbilanz der Integrierten Ländlichen Entwicklung in den Jahren 2007 bis 2013 diskutiert.

So wird das Integrierte Ländliche Entwicklungskonzept und seine Umsetzung genauer betrachtet – Leitbild, Ziele, Handlungsfelder, was wurde erreicht, wie ordnen sich die Vorhaben ein, welchen Beitrag haben die einzelnen Maßnahmen geleistet, wie wurden die Wertungskriterien erfüllt, ...

Es gibt unter anderem einen Überblick zur Arbeit des Koordinierungskreises und des Regionalmanagements sowie zur Budgetverteilung nach Vorhaben und Antragstellern.

Auch die Befragung des Koordinierungskreises sowie kommunaler und nicht kommunaler Antragsteller zum Umsetzungsprozess wird ausgewertet.

Und hier noch ein paar kurze Fakten – bis Ende Juni 2013 wurden bereits 347 Vorhaben mit einem Gesamtvolumen in Höhe von 45,4 Mio € und damit einhergehend einem Zuschussvolumen in Höhe von 24,4 Mio € im Koordinierungskreis beraten und auf den Weg gebracht.

Insgesamt wird insbesondere auch in der Diskussion mit den Anwesenden ein sehr positives Fazit gezogen.

Trotz einiger Herausforderungen und Hürden, die es zu meistern galt, hat sich die Integrierte Ländliche Entwicklung als erfolgreiches vor Ort verankertes Instrument der Regionalentwicklung etabliert.

Dies beruht nicht zuletzt auf einer sehr guten und aktiven gemeinsamen Arbeit des gesamten Koordinierungskreises mit seinem Vorsitzenden, des Regionalmanagements und der Bewilligungsbehörde.

Für alle steht natürlich die Frage im Raum: Wie und wann geht es nun endlich aktiv weiter? Die Region "Naturpark Zittauer Gebirge" ist als gewachsene Gebietskulisse gut gerüstet!

Es gibt sie doch noch, die Helfer in der Not.

Wie es manchmal so ist, kommt es erstens anders und zweitens als man denkt, so auch bei meinem Umzug am 23.11.2013.

Es fehlte an Umzugshelfern, die schon fest mit eingeplant waren, aber durch den spontanen Einsatz der Kameraden Ralf, Andreas, Sandro und Lutz der FFW Oberseifersdorf wurde der Tag doch noch gerettet und alles an Ort und Stelle gebracht.

Vielen Dank der Truppe und auch dem Rest des kleinen, aber erlesenen Umzugsteams ein herzliches Dankeschön.

Bekanntmachung der Sächsischen Tierseuchenkasse (TSK)

Anstalt des öffentlichen Rechts, Löwenstr. 7a, 01099 Dresden Sehr geehrte Tierbesitzer,

bitte beachten Sie, dass Sie als Besitzer vom Pferden, Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen, Geflügel, Süßwasserfischen und Bienen zur Meldung und Beitragszahlung bei der Sächsischen Tierseuchenkasse gesetzlich verpflichtet sind.

Die Meldung und Beitragszahlung für Ihren Tierbestand ist Voraussetzung für eine Entschädigung im Tierseuchenfall, für die Beteiligung der Tierseuchenkasse an den Kosten für die Tierkörperbeseitigung und für Beihilfen im Falle der Teilnahme an Tiergesundheitsprogrammen.

Meldestichtag zur Veranlagung des Tierseuchenkassenbeitrages für 2014 ist der 01.01.2014.

Die Meldebögen werden Ende Dezember 2013 an die uns bekannten Tierbesitzer versandt. Sollten Sie bis zum 01.01.2014 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns bitte an. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 16 des Sächsischen Ausführungsgesetzes zum Tierseuchengesetz (Sächs-AGTierSG) in Verbindung mit der Beitragssatzung der Sächsischen Tierseuchenkasse.

Für die Meldung spielt es keine Rolle, ob die Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken gehalten werden. Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt angezeigt werden.

Bitte unbedingt beachten:

Nähere Informationen erhalten Sie über das Informationsblatt, welches mit dem Meldebogen verschickt wird bzw. auf unserer Homepage unter www.tsk-sachsen.de.

Auf unserer Homepage erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, zu Leistungen der Tierseuchenkasse sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie als gemeldeter Tierbesitzer Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre, erhaltene Leistungen, Befunde, entsorgte Tiere usw.) einsehen.

Sächsische Tierseuchenkasse Anstalt des öffentlichen Rechts Löwenstr. 7a, 01099 Dresden

Tel.: 0351/80608-0, Fax: 0351/80608-35

SACHSISCHE TIERSEUCHENKASSE ANSTALT DES OFFENTLICHEN RECHTS

E-Mail: info@tsk-sachsen.de, Internet: www.tsk-sachsen.de

Mitteilungen vom Einwohnermeldeamt Geburten:



OT Mittelherwigsdorf Kientopp, Fritz	am	12.12.2013
OT Oberseifersdorf Rothe, Chris	am	21.12.2013
OT Eckartsberg Wittig, Stella Felice	am	31.12.2013
Herzlichen Glückwunsch!		

Sterbefälle:

Herzliches Beileid!



OT Mittelherwigsdorf		
Degen, Hildegard	am	04.12.2013
Gross, Edeltraud	am	08.12.2013
Lindner, Manfred	am	17.12.2013
Novotny, Elisabeth	am	24.12.2013
Schneider, Annelie	am	24.12.2013
Trabs, Hermann	am	27.12.2013
Kramer, Heinz	am	02.01.2014



Wir gratulieren allen Jubilaren recht herzlich zum Geburtstag und wünschen ihnen Gesundheit, Freude und Wohlergehen!



•			
Mittelherwigsdorf		09.02. Heinze, Elke	zum 71. Geburtstag
02.02. Hanich, Erhard	zum 73. Geburtstag	09.02. Schäfer, Heinz	zum 70. Geburtstag
05.02. Rutsatz, Reingart	zum 83. Geburtstag	11.02. Nierich, Werner	zum 80. Geburtstag
06.02. Roscher, Ernst	zum 83. Geburtstag	15.02. Stöcker, Susi	zum 86. Geburtstag
07.02. Gäbler, Irmgard	zum 93. Geburtstag	19.02. Große, Karin	zum 71. Geburtstag
07.02. Steudtner, Anneliese	zum 83. Geburtstag	20.02. Röhrborn, Christian	zum 77. Geburtstag
08.02. Horn, Gisela	zum 74. Geburtstag	23.02. Rimpler, Edeltraud	zum 83. Geburtstag
08.02. Klimbt, Gerhard	zum 75. Geburtstag	24.02. Schmidt, Matthias	zum 77. Geburtstag
13.02. Mahn, Annemarie	zum 70. Geburtstag	26.02. Muck, Erika	zum 72. Geburtstag
16.02. Lange, Ursula	zum 71. Geburtstag	27.02. Müller, Helga	zum 75. Geburtstag
17.02. Mühl, Johannes	zum 74. Geburtstag	28.02. Hentschel, Reiner	zum 74. Geburtstag
18.02. Stroebel, Dagmar	zum 72. Geburtstag		•
20.02. Grottke, Günter	zum 77. Geburtstag	Oberseifersdorf	
20.02. Katzschner, Margot	zum 98. Geburtstag	02.02. Liebig, Horst	zum 73. Geburtstag
23.02. Häntsch, Rosel	zum 82. Geburtstag	03.02. Buchelt, Erich	zum 70. Geburtstag
24.02. Trepte, Manfred	zum 85. Geburtstag	08.02. Fährmann, Erhard	zum 73. Geburtstag
26.02. Augustin, Joachim	zum 72. Geburtstag	08.02. Kelz, Siegrun	zum 75. Geburtstag
26.02. Esche, Elke	zum 71. Geburtstag	08.02. Schober, Werner	zum 79. Geburtstag
26.02. Leubner, Marianne	zum 74. Geburtstag	08.02. Sieber, Renate	zum 73. Geburtstag
26.02. Scholz, Walter	zum 78. Geburtstag	09.02. Baum, Manfred	zum 83. Geburtstag
29.02. Hofmann, Rolf	zum 78. Geburtstag	09.02. Donath, Dietrich	zum 76. Geburtstag
Wichernhaus Mittelherwigsdorf	:	10.02. Berkigt, Christa	zum 75. Geburtstag
14.02. Helle, Eckhart	zum 87. Geburtstag	10.02. Ludwig, Renate	zum 78. Geburtstag
14.02. Helle, Lekilart	Zum or. Gebuitstag	12.02. Gärtner, Wolfgang	zum 77. Geburtstag
Eckartsberg		12.02. Miertschischk, Helga	zum 76. Geburtstag
03.02. Hoffmann, Heidemarie	zum 71. Geburtstag	13.02. Dr. Tirsch, Ernst	zum 77. Geburtstag
03.02. Spantig, Richard	zum 74. Geburtstag	18.02. Christoph, Johannes	zum 86. Geburtstag
04.02. Seifert, Christian	zum 74. Geburtstag	20.02. Ritter, Uwe	zum 75. Geburtstag

Allen hier nicht genannten Jubilaren wünschen wir auf diesem Wege alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

24.02. Menschel, Herbert

27.02. Ritter, Renate

Aktuelles Angebot:

zum 78. Geburtstag

zum 82. Geburtstag

VR 1,5% Plus

50 % RENDITESTARKES ZERTIFIKAT

06.02. Förster, Günter

08.02. Neumann, Regina

Wege aus dem Zinstief: Kapitalschutz und attraktive Renditechancen - mit AKZENT INVEST! Das Zinsniveau befindet sich in einem historischen Tief und eine Trendumkehr ist nicht zu erwarten. Mit AKZENT Invest Garant Zertifikaten bieten wir Ihnen auch im Zinstief attraktive Renditechancen mit 100 % Kapitalschutz auf den Nennbetrag zum Laufzeitende. Die Auszahlung des Zertifikats hängt von der Zahlungsfähigkeit der DZ BANK ab. Während der Laufzeit können Zertifikate Kursschwankungen unterliegen.

50 %
ZINSSICHERES
TERMINGELD

Garantierte Zinsen mit VR-TERMINGELD!

1,5 % 6 Mon. Anlage 1,0 % 12 Mon. Anlage Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

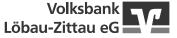
Wir machen den Weg frei.

zum 73. Geburtstag

zum 75. Geburtstag

Hinter jeder wichtigen Entscheidung steht die richtige Beratung. Wir beraten Sie gern. Angebot gilt bis 14.2.2014

Telefon 03586 757-0 www.VB-Loebau-Zittau.de www.facebook.com/VBLoebauZittau



Es war und ist "Liederzeit"

Es war Liederzeit zum zweiten kleinen aber feinen Weihnachtsmarkt des Heimatvereins Oberlausitzer Dreispitz e.V. am 29. und 30.11.2013 in Mittelherwigsdorf.

Bereits zum ersten Weihnachtsmarkt dieser Art im Jahr 2012 wurden, gemeinsam mit den Besuchern, Weihnachtslieder gesungen. Aus der ursprünglich spontanen Idee ist sehr schnell der Entschluss gewachsen, dass zu unserem Heimatverein eine Musikgruppe gehört. Wie könnte man die Botschaft und das Anliegen des Vereins besser weitertragen als mit Volks- und Heimatliedern, daher auch der Name "Liederzeit". Die Mitglieder der Musikgruppe, übrigens alle bereits über viele Jahre im musikalischen Bereich tätig, sind natürlich auch für andere Musikrichtungen offen. Das konnten wir beim Advents- und Weihnachtskonzert am 08.12.2013 in der Kirche zu Berthelsdorf zeigen, welches bereits zum 11. Mal als Benefizkonzert für den Aufbau des Zinzendorf-Schlosses durchgeführt wurde. Gemeinsam mit der Blaskapelle der Freiwilligen Feuerwehr Berthelsdorf (seit vielen Jahren auch in Mittelherwigsdorf bekannt und beliebt) und der Bläsergruppe der Kreismusikschule "Dreiländereck" haben wir ein Programm gestaltet, welches bei allen Zuschauern sehr gut ankam und auch im Nachhinein für große Resonanz sorgte.



... es ist Liederzeit, wenn Sie möchten auch in Ihrem Verein oder Einrichtung. Bei Interesse würden wir uns über Ihre Anfrage sehr freuen, gern auch per E-Mail: kontakt@oberlausitzer-dreispitz.de.

Für das neue Jahr wünschen wir Gesundheit, Glück, Erfolg und denken Sie daran: "Wo man singt, da lass dich ruhig nieder, böse Menschen haben keine Lieder." (Johann Gottfried Seume) ...

Gruppe "Liederzeit", Heimatverein Oberlausitzer Dreispitz e.V.

5. Nikolaus-Volleyball-Turnier

Bereits zum 5. Mal fand am 07.12.2013 in unserer Turnhalle das Nikolaus-Turnier statt.

Die Hobby-Volleyballer machten daraus einen sehr aus dauernden sportlichen Samstag Nachmittag mit viel Spaß und Musik. Kulinarische Unterstützung erhielten sie durch die Mädels der Gymnastik-Gruppe.

Dirk und Ute Brühmann



Dank für den Weihnachtsmarkt





Auf diesem Weg möchte ich mich beim Heimatverein Oberlausitzer Dreispitz e.V. für den wunderschönen Weihnachtsmarkt zum 1. Advent bedanken. Begrüßt wurden wir vom Ruprecht (Hans Klecker), der in seiner Kutsche auf die Kinder wartete, die bei ihm ein gemaltes Bild abgeben durften und natürlich auch belohnt wurden. Kinderaugen wurden beim Ponyreiten und bei der Teddybärausstellung zum Leuchten gebracht. Der ein oder andere geliebte kuschelige Patient konnte dort vom Teddy-Doktor versorgt werden. Großer Andrang herrschte auch in der Weihnachtsstube, wo der Weihnachtsbaum geschmückt werden sollte. Gemütliche Weihnachtsstimmung wurde durch das gemeinsame Singen von Weihnachtsliedern verbreitet. Natürlich kam das leibliche Wohl auch nicht zu kurz. Meine Kinder und ich freuen uns schon auf ein Wiedersehen. Sehr gelungen, lieber Heimatverein, weiter so.

Heidi Tuppatsch

Kräutertipp – Monat Januar

Kohl - Brassica oleracea

Eigentlich ist Kohl kein Heilkraut im wörtlichen Sinne, aber er ist Gesundheit fördernd und besitzt viele Heilwirkungen. Die Wildform des Kohls kannten schon die Wikinger. Daraus wurden im Laufe der Zeit unsere bekannten Kohlsorten wie Kohlrabi, Grünkohl, Brokkoli, Spitzkohl, Rot- und Weißkohl und Rosenkohl gezüchtet. Für das einfache Volk in Mitteleuropa war der Kohl eine unverzichtbare Speise. Die Bauern aßen im Sommer und Herbst den frischen Kohl. Im Winter und Frühjahr holten sie ihn aus dem Keller, aus Erdmieten oder als Sauerkraut aus dem Fass. Da er die Hauptnahrung der Bauern und einfachen Menschen war, hieß er die Speise des "dummen Michels". So nennen die Amerikaner und Engländer, die als humorlos empfundenen Deutschen, "Krauts". Davon lassen wir uns nicht schrecken und essen Kraut, denn Kohl enthält mehr Vitamin C als Orangen. Rohkost oder Kohlsaft sind ein Mittel bei Leber- und Darmbeschwerden und wirken blutreinigend. Frische Kohlblätter, mit einem Nudelholz zerdrückt, legt man auf schlecht heilende Wunden. Bei Rheuma oder Gelenkschmerzen werden die zerdrückten Kohlblätter etwas erwärmt aufgelegt. Neben dem frischen Kohl ist das Sauerkraut sehr wertvoll. Der Weltumsegler Kapitän Cook hatte schon Fässer mir Sauerkraut an Bord, um seine Mannschaft vor Skorbut zu bewahren. Sauerkraut und besonders der Sauerkrautsaft fördert den Stuhlgang, wirkt entgiftend, stärkt die Abwehrkräfte, mindert Arterienverkalkung. Somit empfiehlt sich der Kohl als Gemüse der Saison. Wer kennt nicht den Spruch:

Wer Kraut anbaut und Gott vertraut, der hat im Winter Sauerkraut!

Susanne Stöcker Öffentlicher Heilkräutergarten "Salvia"

Jahresabschlussbericht 2013 der VS Mittelherwigsdorf

Man kann nur staunen, schon wieder ist ein Jahr vergangen und ich als Vorsitzender muss einen Jahresbericht verfassen. Wenn man solch einen Bericht schreiben muss, ist ein Jahr natürlich sehr lang und man muss gut überlegen, was haben wir alles gemacht und geschaffen in diesem Jahr.

Es ging schon mal schlecht los, denn unser alter Vorsitzender Peter Ohnesorge verstarb im Januar nach schwerer Krankheit. Bei einer würdigen Verab-

schiedung, zum Tanz am 16.01.2013, war die Betroffenheit aller Anwesenden natürlich sehr groß. Wir werden ihn, einen Menschen, der sich immer für andere einsetzte, der immer für ein Gespräch bereit war, der von allen geachtet wurde und die Volkssolidarität Mittelherwigsdorf durch seine Arbeit mit an die Spitze im Landkreis brachte, in Erinnerung behalten. Zum Glück haben wir viel Bildmaterial in unserer Chronik.

Die Geschäfte im Januar bis März führte die 1. Stellvertreterin, Frau Gabi Schulz, da Frank Titze wegen einer Bandscheiben-OP nicht zur Verfügung stand. Ab März wechselte die Geschäftsführung wieder.

Die 16 Mitglieder des Vorstandes der VS Mittelherwigsdorf arbeiten das ganze Jahr zum Wohle unserer älteren Bürger. Das heißt planen, vorbereiten und ausführen. Und nur ein gutes Team kann Erfolge vorweisen und wir haben ein gutes Team! Im Jahr 2013 führten wir 11 Tanznachmittage im Gütchen durch. Dem Gütchenteam unter der Leitung von Frau Reime sagen wir Dank für die gute Zusammenarbeit.

Der Zuspruch aus dem Umfeld der Gemeinde wird immer größer, aber wir machen diese Veranstaltung in erster Linie für die Mittelherwigsdorfer. Wo bleibt Ihr? Scheut euch nicht, ein jeder ist herzlich willkommen und unsere Einladungen, die von Gerhart Döring nun schon über Jahre gestaltet werden, laden euch an den Plakattafeln dazu ein.

Ebenfalls unternahmen wir mit dem Reiseunternehmen "Michel-Reisen" sechs Reisen. Bei diesen Reisen begleiteten uns 307 Personen. Unsere Reiseziele waren wie immer Frauentagsfahrt, Zittauer Gebirge, Leipziger Zoo, Harrachow/Bad Flinsberg, Pirna-Dresden mit Schifffahrt und unsere Lichtelfahrt nach Panschwitz-Kuckau. Und allen hat es gefallen. Auch für das Jahr 2014 stehen sieben neue Reisen fest. Erkundigen Sie sich bei unseren Kassierern. Wir nehmen auch gern Nichtmitglieder zu unseren Reisen mit, wenn es das Platzangebot zulässt.

Zum ersten Mal führten wir in diesem Jahr, im September, eine Modenschau mit der Firma "MOSEMO" durch. Die Leiterin des Unternehmens Frau Kautz stelle eine Herbst-Winterkollektion für ü 50 vor. Die Models kamen aus unseren Reihen. Bei Kaffee und Kuchen, welcher von der Bäckerei Kolbe gesponsert wurde – Danke, haben unsere Damen einen schönen Nachmittag erlebt. Übrigens, den Kaffee hat die Volkssolidarität ausgegeben. 37 Damen hatten sich dafür interessiert und waren voll



begeistert, deshalb wurde gleich ein neuer Termin mit Frau Kautz für das Jahr 2014 festgelegt. Es ist der 04.04.2014.

Natürlich gab es im Juli auch den traditionellen Grillnachmittag. Hier haben sich unserer Vorstandsmitglieder wieder voll einbringen müssen, damit sich alle Gäste wohl fühlen. Hierbei unterstützt uns auch Herr Egon Häntsch als Grillmeister, dem wir auch Danke sagen.

Um all diese Veranstaltungen im Vereinshaus durchführen zu

können, brauchen wir den Faschingsklub, denn der ist der Betreiber. Danke für diese unkomplizierte Zusammenarbeit, es funktioniert immer hervorragend.

Wem das alles nicht genügt, der sollte sich in die Turnhalle begeben und dort jeden Donnerstag mit unseren Damen Sport treiben. In dieser Runde wird nicht nur Sport getrieben, sondern auch gewandert und gefeiert. Und das erhält bekanntlich jung.

Aber es wird nicht nur gefeiert und verreist, sondern der Vorstand arbeitet auch anderweitig für das Ansehen im Landkreis. Um unsere Finanzen aufzubessern, verkaufte Waltraud Lehmann 600 Lose im Jahr. Und das ist einsame Spitze.

Wir beteiligten uns an der Spendenaktion Flut und überwiesen der Gemeinde Oderwitz 100 € auf ihr Spendenkonto Hochwasser.

An der Fotoausstellung "Was heißt schon alt" in der Kulturfabrik beteiligten wir uns auch aktiv. Viele Fotos von Mitgliedern der Volkssolidarität Mittelherwigsdorf wurden hier ausgestellt.

Auch am Vereinsstammtisch am 11.09.2013 haben wir teilgenommen und werden versuchen, uns zur Festlichkeit "20 Jahre Einheitsgemeinde" am 20.06.–22.06.2014 einzubringen. Wir mussten auch Beschlüsse fassen, die uns weh taten, zum Beispiel wurde am 17.06.2013 die Erhöhung des Beitrages aller Mitglieder um 1 € zum 01.01.2014 beschlossen. Dieser Forderung der Bundesversammlung vom 06.11.2010 konnten wir uns nicht länger widersetzen. Bedenken Sie bitte, von diesem Beitrag bekommen wir als Ortsgruppe 55 % Rücklaufgelder, die wir unbedingt benötigen.

Und da wir schon beim Geld sind, will ich mich im Namen unserer Mitglieder bei allen, die uns finanziell unterstützt haben, bedanken. Besonders aber will ich die Gemeinde mit unserem Bürgermeister Herrn Hallmann herausheben, denn diese Unterstützung ist fabelhaft und wir hoffen, dass es im Jahr 2014 nicht anders ist.

Dank sagen wir auch dem Vorstand der Volkssolidarität Görlitz-Zittau für die gute Zusammenarbeit.

Hurra, geschafft! Ich hoffe, nichts vergessen zu haben. Wenn doch, dann sagen Sie es mir. Der Arbeitsplan für 2014 ist fertig und die Reiseliste ebenfalls. Das neue Jahr kann kommen. Wir, der Vorstand, freuen uns darauf, wieder für Sie da zu sein.

Titze, Vorsitzender



Kfz-Technik Rolle

Leipziger Str. 39 · 02763 Zittau Telefon: 03583/700217

- · PKW- u. Transporterservice
- · Unfallinstandsetzung

www.rolle.go1a.de · info@rolle.go1a.de

Autoverwertung Rolle

Radgendorfer Ring 25 · 02763 Radgendorf Telefon: 03583 / 701500

- kosteniose Autoentsorgung
- · Neu- und Gebrauchtteile

www.auto-rolle.de · info@auto-rolle.de



Einladung zum Traditionsfeuer der FW Oberseifersdorf

Am 25.01.2014 ab 15.00 Uhr bei der Feuerstelle am Sportplatz. Wer seinen Weihnachtsbaum selbst mitbringt, erhält ein Freigetränk! Die abgeschmückten Bäume können aber auch in der Woche vor dem 25.01. zur Abholung an die Straße gestellt werden.

Für das leibliche Wohl wird in bewährter Form gesorgt.

Schüler der 7. Klassen und Eltern aufgepasst! **Anmeldung Jugendweihe 2015**

Jugendweihe, ein einmaliges Erlebnis im Leben, das immer mehr Jugendliche im Kreise gleichaltriger gemeinsam in der Festveranstaltung erleben wollen. Der Sächsische Verband für Jugendarbeit und Jugendweihe e.V. ist dazu Ihr Ansprechpartner. Mit unseren ehrenamtlichen Vereinsmitgliedern und Partnern gestalten wir ein erlebnisreiches Vorbereitungsjahr auf die Jugendweihe. Bereits im Juni 2014, zu Pfingsten, gibt es die Auftaktparty im Pfingstcamp in Olagnitz in der Dahlener Heide für die Jugendweiheteilnehmer 2015. Auch für die Ferienmonate und bis zum Höhepunkt der Jugendweihefeier 2015 sind monatlich vielfältige Veranstaltungen und Leistungen in unserem Angebotspaket zu Bildung – Kultur – Sport – Reisen zu finden. Natürlich gibt es auch eine Jugendweihe-Abschlussfahrt. Sie geht in den Osterferien 2015 nach Paris. Um die Vielfalt der Veranstaltungen entsprechend den Bedürfnissen der Jugendlichen einordnen zu können, bitten wir um Anmeldung bis zum 30. Juni 2014. Dazu gibt es noch einen weiteren Vorteil in der Höhe der Teilnehmergebühr. Zur Information und Anmeldung zur Jugendweihe 2015 führen wir auf Einladung der Eltern Informationsveranstaltungen in den Orten des Landkreises Görlitz durch. Gleichzeitig stehen wir den Jugendlichen und Eltern auch in unseren Sprechzeiten und nach Vereinbarung zur Verfügung. Weitere Informationen und das Anmeldeformular finden Sie unter www.jugendweihe-sachsen.de.

Sie erreichen uns:

Sächsischer Verband für Jugendarbeit und Jugendweihe e.V., Regionalbüro Görlitz, Klosterplatz 7, 02826 Görlitz,

Bürozeit*:

dienstags 10.00-12.00 und 13.00-17.00 Uhr Tel.: 03581/8791900, Mobil: 01 51/16 33 74 91, Mail: goerlitz@

jugendweihe-sachsen.de

Sprechzeiten*:

Niesky: jeden 1. Donnerstag im Monat in der Zeit von 14.00-16.30 Uhr, Fahrschule Zorn, Muskauer Str. 5, 02906 Niesky Zittau: jeden 2. Donnerstag in Monat in der Zeit von 14.00-17.00 Uhr beim Deutschen Kinderschutzbund, Goethestr. 2, 02763 Zittau

Löbau: jeden 3. Donnerstag im Monat in der Zeit von 14.00-16.30 Uhr KUWEIT, Poststr. 8, 02708 Löbau

Weißwasser: jeden 4. Donnerstag im Monat in der Zeit von 13.30-16.30 Uhr Fahrschule Lysk, Südpassage, 02943 Weißwasser

* (außer in den Schulferien)

Zeit für eine Veränderung?

Jetzt modernisieren mit dem Wüstenrot Turbodarlehen.

Ihre Vorteile im Überblick:

- Darlehen bis 30.000 Euro
- Keine dingliche Sicherstellung Objektunterlagen werden nicht benötigt, nur Ihre zwei letzten Einkommensnachweise und ein Grundbuchauszug Einfache und unbürokratische
- Beantragung Kein Zinsänderungsrisiko

Lassen Sie sich individuell beraten. Rufen Sie gleich an, es lohnt sich für Sie!



Veronika Herrmann Bezirksleiterin

Feldweg 1 b 02763 Oberseifersdorf Tel. 0 35 83 / 70 85 76 Fax 0 35 83 / 70 85 29 Mobil: 0171/2286094 Veronika.Herrmann@wuestenrot.de

wüstenrot

Wüstenrot & Württembergische. Der Vorsorge-Spezialist.

Kulturfabrik Mittelherwigsdorf Filmwinter auf dem Lande

Sa, 18. Januar, 20.30 Uhr Kulturfabrik

(USA 13), R: Steven Soderbergh, FSK: 12, 119 min

Dem virtuosen Pianisten und Entertainer Liberace (Michael Douglas) lag in den 70ern weltweit ein Millionenpublikum zu Füßen. Auf der Bühne und im Privaten erhob er Luxus und Glamour zu seinem Lebensstil. Im Sommer 1977 betritt ein attraktiver Jüngling seine Garderobe: Scott Thorson (Matt Damon), ein einfacher Junge aus der Provinz, der von Liberace zum Prinzen an seiner Seite verwandelt wird. Zwischen den beiden entwickelt sich eine enge, über Jahre streng geheim gehaltene Affäre. Tragisch-faszinierende Liebesgeschichte in außergewöhnlichen Kulissen mit extrem starken Schauspielern in den Hauptrollen.

Sa, 25. Januar, 20.30 Uhr Kulturfabrik

Chasing Ice (USA 13), R: Jeff Orlowsky, FSK: o.A., 75 min

Der "National Geographic"-Fotograf James Balog war zunächst ein großer Skeptiker im Bezug auf die Dramatik des Weltklimawandels. Doch das hat sich durch seine Expedition in die Arktis mit einem jungen, abenteuerlustigen Team und die damit verbundene Langzeitstudie EIS (Extreme Ice Survey) grundlegend geändert. Mithilfe von speziellen Zeitrafferkameras hielten sie die Veränderungen von Gletschern, die unter anderem ein Folgeprodukt des Treibhauseffektes sind, im Laufe der Zeit fest. Nie war die Klimaveränderung in eindrucksvolleren Bildern zu sehen.

Sa, 1. Februar, 20.30 Uhr Kulturfabrik

Finsterworld (D 13), R: Frauke Finsterwalder, FSK: 12, 91 min

Der Film spielt in einem scheinbar aus der Zeit gefallenen Deutschland. Ein Land, in dem immer die Sonne scheint, Kinder Schuluniformen und Polizisten Bärenkostüme tragen, und Fußpfleger alten Damen Kekse schenken. Jedoch lauert hinter der Schönheit dieser Parallelwelt der Abgrund, und dorthin geht die Reise. Idylle-sabotierender Heimatfilm, liebevoll, absurd und zerstörerisch, verzaubernd und entzaubernd, mit einer nachhaltigen poetischen Wucht.

Sa, 8. Februar, 20.30 Uhr Kulturfabrik

Imagine (F/Gb/PI/P 12), R: Andrzej Jakimowski, FSK: o.A., 105 min

lan ist blind und verfügt über eine besondere Fähigkeit: Über viele Jahre lernte er, seine Umwelt quasi mit den Ohren zu sehen. Er wird nach Lissabon an eine weltbekannte Augenklinik gerufen, wo er verbesserte Techniken im Alltag von Blinden vermitteln soll. Ian eröffnet seinen jungen Patienten eine völlig neue Art, in der Welt zu sein und das unlösbare Rätsel unserer Gegenwart durch Imagination und Neugier mit Sinn zu füllen. Er verblüfft die Schüler mit seinen aufregenden und riskanten Methoden und unternimmt auch mit der menschenscheuen Eva eine gefährliche Exkursion in die Stadt, womit er ihre tiefe Zuneigung gewinnt, aber auch gehörigen Aufruhr an der Schule auslöst.

Sa, 15. Februar, 20.30 Uhr Kulturfabrik

(D/F/A/Hu 13), R: János zász, FSK: 12, 112 min

Niemals zuvor haben die beiden dreizehnjährigen Zwillingsbrüder ihre Großmutter gesehen, zu der sie nun im großen Krieg gebracht werden. Das Leben hier ist so rau wie der Ton der Großmutter, die Kinder müssen hart arbeiten. Draußen behandelt man sie nicht besser, Schläge und Ungerechtigkeit sind an der Tagesordnung. Um in dieser Welt zu überleben, beschließen die Jungen, sich in immer neuen Übungen abzuhärten. Ihre Erlebnisse halten sie in einer Kladde fest, die sie das große Heft nennen: eingetragen wird nur, was sich in einem Aussagesatz festhalten lässt; was wahr ist. Nach und nach entwickeln die Jungen eine Moral, in der Gut und Böse ihre ganz eigene Bedeutung haben.

Herzlich willkommen!

Hainewalder Staße 35 (Nähe Bahnhof), 02763 Mittelherwigsdorf, Tel. (03583) 5090003, www.kulturfabrik-meda.de

Kirchennachrichten

Mittelherwigsdorf

Wir laden ganz herzlich ein:

19.01.14 9.00 Uhr Gottesdienst

26.01.14 10.15 Uhr Gottesdienst im Lutherhaus zur

Kirchgemeindevereinigung

02.02.14 10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl,

gleichzeitig Kindergottesdienst

09.02. 9.00 Uhr Gottesdienst

16.02. 10.15 Uhr Gottesdienst in Niederoderwitz

Christenlehre: dienstags 15.30 Uhr 1.–3. Klasse mittwochs 16.30 Uhr 4.–6. Klasse in Oberoderwitz

Junge Gemeinde: Donnerstag, 18.30 Uhr Oberoderwitz

Gesprächskreis bei Schönfelders:

zweiten Mittwoch, 19.30 Uhr

Gebetskreis: zweiten Montag im Monat, 18.00 Uhr

Seniorenkreis: 3. Februar, 14.30 Uhr

Löwenzahn – music and more: dienstags, 19.00 Uhr ChorAlle: mittwochs 19.30 Uhr in Niederoderwitz Blechbläservereinigung Mittelseiferswitz:

donnerstags 19.30 Uhr in Oberseifersdorf

Erreichbarkeit:

Pfarramt: montags und donnerstags von 10.00 bis 12.00 Uhr

und dienstags von 15.00 bis 17.00 Uhr

Tel. 51 11 71, Fax 58 63 28;

pfarramt@kirche-mittelherwigsdorf.de

www.kirche-oderwitz-mittelherwigsdorf.de

<u>Oberseifersdorf</u>

18.01.14	18.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst in Oberseifersdorf (Bergs)
26.01.14	18.00 Uhr	Regionalgottesdienst in Ostritz (Schädlich)
02.02.14	8.45 Uhr	Gottesdienst in Oberseifersdorf (Schädlich)
08.02.14	18.00 Uhr	Vorabendgottesdienst in Wittgendorf (Wieckowski)
09.02.14	10.00 Uhr	
05.02.14	14.30 Uhr	Frauendienst im Pfarrhaus Oberseifersdorf
17./31.01./ 14.02.14	15.15 Uhr	Kinderstunde im Pfarrhaus Oberseifersdorf Klassen 1–6 (aller 14 Tage)

Erreichbarkeit: Pfarramt Dittelsdorf

Tel. 03 58 43/2 57 55, Fax 03 58 43/2 57 05

pfarramt dittelsdorf@t-online.de

Öffnungszeiten:

dienstags von 9.00 bis 11.00 und von 15.00 bis 17.00 Uhr

Pfarramtsleiter: Alexander Wieckowski

• • • RÄUMEN SIE IHREN BODEN AUF • • •

Kaufe alte Ansichtskarten, Alben, Bücher, altes Blechspielzeug, Münzen, Besteck, Möbel, Uhren, Hausrat, Wannen, Gießkannen, Körbe, Koffer, Wäsche, Reklameschilder, Fotoalben, alles vom 1. und 2. Weltkrieg, Fallschirmbehälter, Orden, Uniformen, Säbel, Stahlhelme, Moped, Motorrad und vieles mehr.

Ankauf: Dienstag bis Freitag ab 15.00 Uhr

An- & Verkauf · Martin-Luther-Str. 12 · Antik-Neugersdorf Telefon 03586/789925 oder 0171/8562385

Brenn- und Baustoffhandel Ronald Rätze

Hauptstraße 18 · 02794 Spitzkunnersdorf ⓒ (03 58 42) 2 53 48 · Fax 2 53 41

Internet: www.Baustoff-Raetze.de E-Mail: baustoff.raetze@googlemail.com



- Containerdienst 2 7 m³
- Lieferung von Sand, Mineralgemisch, Splitt, Fertigbeton, Rindenmulch, Mineralboden
- Annahme von Bauschutt und Erdaushub
- Selbstabholung bzw. Anlieferung nach telefonischer Absprache möglich
- Verleih von
 Minibagger 2,5 t mit und ohne Fahrer,
 Mobilbagger 14 t mit Fahrer,
 Rüttelplatte Vibrationsstampfer (Frosch),
 Aufbruchhammer 10 kg

IBAN ersetzt die Kontonummer!



ab 01.02.2014

Wir informieren Sie:

- · www.spk-on.de/sepa
- in allen Filialen!

Sehr geehrte Kunden,

laut europäischer Gesetzgebung (SEPA) ist ab Februar die IBAN zu nutzen. Neue Formulare für Überweisungen liegen ab 01.02.2014 in unseren Filialen aus.

Die IBAN ist leicht zu merken:

Länderkennung DE

- + zweistellige Prüfziffer
- + Ihre bekannte BLZ 85050100 + Ihre 10- stellige Kontonummer
- = 22-stellige IBAN



. Oberlausitz-Niederschlesien



Wilfried Ziesche Hinterer Weg 11 02763 Oberseifersdorf Tel.: 03583-795707 Fax: 03583-795711 Funk: 0175-4109194

Maik Renger LANDSCHAFTSBAU

PflasterarbeitenGrundstückspflegeKleinreparaturen am Bau

Bachweg 21 - 02763 Oberseifersdorf Tel./ Fax 03583/708085 - Mobil 0173/3836361

Baugeschäft Jan (zeczine

Wir verstehen unser Handwerk

Wir wünschen unseren Kunden und Geschäftspartnern alles Gute für das Jahr 2014.



Grundteichstraße 1, 02791 Oderwitz Funk 0151/ 24188975 e-mail: czeczine-bau@gmx.de



Hauptstraße 55 a 02763 Mittelherwigsdorf Telefon 03583 796611 Fax 03583 837314

täglich frisch gekochter Mittagstisch wöchentlich wechselnde, attraktive Angebote Partyraum zu mieten



Öffnungszeiten:

Montag 11:00 – 16:00 Uhr Donnerstag 09:00 – 17:00 Uhr Dienstag 09:00 – 17:00 Uhr Freitag 08:00 – 17:00 Uhr Mittwoch 09:00 – 17:00 Uhr Samstag 07:30 – 08:30 Uhr

Bestattungsdienst Zittau

Städtische Beteiligungs-GmbH Zittau

Wir sind für Sie da, beraten Sie gern und helfen Ihnen im Trauerfall

Görlitzer Straße 55 b, 02763 Zittau

Tag & Nacht 203583/704028

ELEKTRO-Schäfer

Geschw.-Scholl-Straße 33 · 02763 Eckartsberg Tel. (0 35 83) 79 44 88 · Fax (0 35 83) 79 44 77

✓ **Elektroinstallation** für Haushalt, Gewerbe und Industrie

- ✓ Arbeiten an Anlagen bis 10 kV
- ✓ Erdkabelarbeiten aller Art
- ✓ Elektroheizungen/
 Elektrofußbodenheizungen





Hauptstraße 41 **02788 Wittgendorf**

Telefon 03 58 43/2 22 90 Mobil 01 62/175 77 40 www.landsauna-pension.de

Massagen und Kosmetik nach Vereinbarung

Saunaöffnungszeiten Montag Frauensauna ab 17:00 Uhr Di.–Do. ab 17:00 Uhr, Fr. ab 16:00 Uhr

Allen unseren Gästen wünschen wir ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr 2014.







Malermeister Jens Tannert

Maler- und Tapezierarbeiten



02763 Eckartsberg Zur Sandgrube 6

Tel.: 03583/700154

Eisen- und Buntmetallrecycling Containerdienst und Toilettenvermietung

Entsorgungsfachbetrieb Frank Berger



Hintere Dorfstraße 15 a 02708 Kottmar OT Obercunnersdorf Tel.: 035875/6130

Montag, Dienstag, Freitag 7.00–16.00 Uhr Mittwoch, Donnerstag 7.00–18.00 Uhr Sonnabend 9.00–11.00 Uhr

www.frankberger.com



SOZIALSTATION Mittelherwigsdorf



24 Std.-Tel. (03583) 79 14 40

- Ambulanter Pflegedienst
 - · Essen auf Rädern
- Verhinderungspflege
- Hauswirtschaft
- Senioren- und Behindertenfahrdienst
- Seniorenwohnanlage "Zum Roschertal" Mittelherwigsdorf
 - · Betreutes Wohnen
 - Seniorenwohngemeinschaft
- Pflegeheim "Haus Waldfrieden" Oybin
 - stationäre Vollpflege
 - Kurzzeitpflege
- Seniorentagespflege "Sonnenblume" Zittau /STT Pethau

www.sozialstation-mittelherwigsdorf.de



HOLZVERARBEITUNG UND GESTALTUNG

Matthias Oley

Schenkstraße 14 · 02763 Mittelherwigsdorf

Fenster · Türen · Innenausbau · Parkett- u. Laminatverlegung · Möbel · Carports

Telefon: 01 51 / 18 33 54 07 · Fax: 0 35 83 / 54 04 01 E-Mail: MatthiasOley@gmx.de

SIE MÖCHTEN 2014 BAUEN?

Holen Sie sich den Fachmann!

Wir beraten Sie gern, erstellen Ihnen ein kostenloses Angebot!

> Wir bauen für Sie!

Bauunternehmen Heidrich

GmbH & Co. KG

Hartweg 2 · 02763 Oberseifersdorf Tel.: (03583)704285 Fax: (03583)704408

homepage: www.bauunternehmen-heidrich.de e-mail: mail@bauunternehmen-heidrich.de

Neubau • Um- und Ausbau Modernisierung • Rekonstruktion Putz- und Wärmedämmung Fliesen- und Plattenarbeiten Schlüsselfertiges Bauen





einfach bedienbar

- kosteniose Beratung und Vorführung
- sehr große Hilfe im Alltag



- individuelle Beratung und kostenlose Vorführung, auch bei Ihnen zu Hause
- sehr einfach bedienbar, ohne Führerschein, Wartungs- und Reparaturservice



Steffen

Lack • Karosserie • Service Meisterbetrieb

- Kfz-Unfallinstandsetzung alle Typen
- Fahrzeuglackierung PKW, LKW, Motorrad
- Inspektionsservice
- Reifen, Autoglas

Telefon (03583) 517327



HERAUSGEBER:

Gemeinde Mittelherwigsdorf Verantwortlich für den amtlichen Teil: Herr Markus Hallmann, Bürgermeister

SATZ/DRUCK/ANZEIGEN:

Gustav Winter Druckerei und Verlagsgesellschaft mbH Gewerbestraße 2, 02747 Herrnhut Telefon (035873) 418-50 E-Mail: post@gustavwinter.de Ansprechpartner: Albrecht Schmidt

Mit Namen gezeichnete Artikel müssen nicht mit der Meinung des Herausgebers und der Redaktion übereinstimmen. Für eingesandte Beiträge wird keine Haftung übernommen sowie keine Rücksendegarantie gegeben. Redaktionelle Änderungen des Manuskriptes. insbesondere Kürzungen, behalten wir uns vor. Für den Inhalt der Anzeigen sind die inserierenden Firmen verantwortlich

BAUHANDWERK Hoffmann

02763 Mittelherwigsdorf Oberdorfstraße 150

(C) (03583) 703674 · Fax 794791

- Reparatur und Werterhaltung
- Putzarbeiten aller Art
- Wärmedämmfassaden
- Schornsteinsanierung
- Bauwerksabdichtung
- Dachreparaturen
- Bauklempnerei





02763 Oberseifersdorf Hauptstraße 126

Telefon (03583) 706173 · Fax 511680 Funk 0170/6785151





Zertifizierter Arbeitsschutz

Denn auch
Mitarbeitergesundheit ist
uns wichtig



Zittau 794273

Hainewalde 26 74





Eibau · Hauptstraße 143 Tel. 03586/702314

Zittau · Löbauer Str. 59a Tel. 03583/79 66 22

www.olb-eibau.de

kostenfrei 0800 / 000 65 87

ST. JAKO

ZITTAUER ALTEN- UND PFLEGE

und was können wir für Sie tun?

Jörg Krause

Heizungs- und Installationsmeister

02763 Mittelherwigsdorf

Hainewalder Str. 41 Tel./Fax (0 35 83) **70 79 59** privat: Kleine Seite 41 Tel. (0 35 83) **70 67 47**

Heizungsbau · Solartechnik · Wärmepumpen Wartung und Reparatur Ihrer Heizungsanlage Sanitärinstallationen · Badmodernisierung Abwasseranschlüsse · Gasinstallationen

Bestattungsinstitut Juchs

02791 Oderwitz · Straße der Republik 36 02763 Zittau · Görlitzer Straße 51

Wir übernehmen für Sie alle Aufgaben um Ihren Trauerfall • vertraulich

- preiswert
- zuverlässia

Tag & Nacht: **2** (03 58 42) **25 444**





Die Hamann-Schmiede ohg

Stahlbau aller Art

Oberdorfstraße 112 | 02763 Mittelherwigsdorf Tel. 0 35 83 / 70 37 77 | Fax 0 35 83 / 70 69 22 www.hamann-schmiede.de | info@die-hamann-schmiede.de

Wir wünschen allen ein gesundes neues Jahr in bester Zufriedenheit und persönlichem Wohlergehen.



Wir wünschen allen ein gesundes neues Jahr und bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen unserer Kunden.

Renate Berkigt und Melissa Halang

The Friseur Oberseifersdorf, Hauptstraße 59 © 035 83-51 20 20 / 01 73-4 53 13 27

Montag-Dienstag 7.30-13.00 Uhr Sonstige Termine & Hausbesuche Mittwoch-Freitag 12.00-18.00 Uhr nach Absprache möglich

NACH GESCHÄFTSÜBERNAHME NUN NEU:

Blumen und Dekoration Frischblumen auf Bestellung, Trauerbinderei, Hochzeitsschmuck, Garten- und Friedhofspflege





Die Ausgabe 02/2014 erscheint am 12.02.2014

> Anzeigenschluss: 03.02.14



02763 Zittau

Häusliche Alten- und Krankenpflege

- * Grund- und Behandlungspflege
- Hauswirtschaftliche Hilfen
- Beratungsbesuch
- Vermittlung von Hausnotruf

Rotes Kreuz

Aus Liebe zum Menschen.

Ihre häusliche Pflege in Mittelherwigsdorf Oberseifersdorf Eckartsberg

Wir beraten Sie gern!

24 h Telefon: 0 35 83 / 57 79 35

Tagespflege in Zittau Neustadt 20

- * Mo-Fr 8:00-16:00 Uhr
- * Betreuungs- und Pflegeleistungen
- * Hol- und Bringdienst

Telefon:

0 35 83 / 50 38 312





Görlitzer Straße 1 Zittau · Haltepunkt

☆ Tag & Nacht (0 35 83) **5106 83**